

Amtliche Bekanntmachungen der Dualen Hochschule Baden-Württemberg

Nr. 6/2009

(26. Mai 2009)

Satzung der Dualen Hochschule Baden-Württemberg für die Nachgraduierung der an den Berufsakademien des Landes Baden-Württemberg verliehenen Abschlussbezeichnungen (Nachgraduierungssatzung)

vom 26. Mai 2009

Aufgrund von § 2 Absatz 4 Satz 2 und 3 des Gesetzes zur Errichtung der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Verbindung mit § 2 Absatz 2 und § 19 Satz 1 des Landeshochschulgebührengesetzes (LHGebG) sowie § 19 Absatz 1 Satz 2 Nummer 10 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) hat der Gründungssenat der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in seiner Sitzung am 8. April 2009 die nachfolgende Satzung beschlossen. Der Gründungspräsident hat dieser Satzung gemäß § 2 Absatz 2 Satz 2 LHGebG am 26. Mai 2009 zugestimmt (Az.: DHBW/507).

INHALTSÜBERSICHT

§ 1	Nachgraduierung	2
§ 2	Gebühren	2
§ 3	Inkrafttreten	2

§ 1 Nachgraduierung

(1) Aufgrund § 7 DH-ErrichtG kann die Hochschule eine nach § 91 Abs. 6 Satz 1 LHG in der Fassung vor Inkrafttreten des Artikels 2 des Zweiten Gesetzes zur Umsetzung der Föderalismusreform im Hochschulbereich (ZHFRUG) verliehene Bezeichnung in einen Diplomgrad der Dualen Hochschule mit dem Zusatz „Duale Hochschule (DH)“ und mit Angabe der Fachrichtung umwandeln.

(2) Die zuständige Studienakademie stellt hierfür auf Antrag eine mit dem Siegel der Hochschule versehene und vom Rektor/von der Rektorin der Studienakademie unterzeichnete Urkunde nach Maßgabe des in der Anlage dargestellten Musters aus.

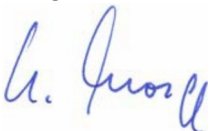
§ 2 Gebühren¹

Die Hochschule erhebt für die Umwandlung nach § 1 Abs. 1 eine Gebühr in Höhe von 80,00 Euro. ²Teilzahlung und Stundung sind ausgeschlossen.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Kraft.

Stuttgart, den 26. Mai 2009



Prof. Dr. Hans Wolff Gründungspräsident

¹ Nichtamtliche Fußnote: Der hier geregelte § 2 wurde durch § 15 der Satzung der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) für die Erhebung von Gebühren an der DHBW (Gebührensatzung DHBW) vom 14. Juli 2022 (Amtliche Bekanntmachung der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Nr. 34/2022) aufgehoben.

[Muster]



Durch diese mit ihrem Siegel versehene

Urkunde

wandelt die Duale Hochschule Baden-Württemberg, Baden-Wuerttemberg Cooperative State University, die mit der Diplomurkunde des Landes Baden-Württemberg, Berufsakademie Ravensburg Campus Friedrichshafen, vom 15. Mai 2009 an

Frau/Herrn
geboren am

Mareike Mustermann
25. Oktober 1984 in Stuttgart

durch das Land Baden-Württemberg verliehene staatliche Bezeichnung

Diplom-Wirtschaftsinformatikerin (Berufsakademie)
– Dipl. Wirtschaftsinformatikerin (BA) –

in der Fachrichtung

Musterstudiengang

um in den Hochschulgrad

Diplom-Wirtschaftsinformatikerin (Duale Hochschule)
– Dipl. Wirtschaftsinformatikerin (DH) –

in der Fachrichtung

Musterstudiengang



Prof. Dr. Max Mustermann (Rektor)

Friedrichshafen, den 15. Mai 2009



Diese Nachgradulierung beruht auf § 7 des Gesetzes zur Errichtung der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DH-Errichtungsgesetz – DH-ErriG) vom 3. Dezember 2008 (GBl. S. 435).